

TANKSANIERUNG mit BRUNOX® EPOXY

Betreffen der Tanksanierung halten wir fest, dass wir diese Arbeit nie selbst gemacht und überwacht haben, dass wir aus Erfahrung wissen, dass Motorradtanks und Rasenmäher tanks mit BRUNOX(R) Epoxy saniert werden.

Das Vorgehen ist wie folgt: 1. Mit Kieselsteinen wird der Tank ausgeschüttelt, d.h. der lose Rost entfernt.

2. Der Tank wird mit Wasser ausgespült oder mit Druckluft ausgeblasen, damit der Roststaub entfernt

werden kann.

3. Der Tank muss sofort mit Warmluft getrocknet werden, falls er ausgewaschen wurde.

4. Der Tank wird mit BRUNOX(R) Epoxy befüllt und verschlossen dann mehrfach geschwenkt, dass das

Produkt rundum die Wände ausgewaschen hat.

5. Der Tank wird geöffnet und der Rest des Produktes wird ausgegossen.

6. Der Tank muss nun gut belüftet werden, damit die Lösungsmittel verdampfen können und der

Trocknungsprozess stattfinden kann.

7. Nach ca. 6 Stunden Trockung bei 20° C und guter Belüftung wird der Tank nochmals mit BRUNOX(R)

Epoxy befüllt und wie unter Punkt 4/5 der Vorgang wiederholt. - Es kann der Rest vom ersten Mal auch

noch verwendet werden zum Ausgießen.

8. Nun muss wieder der Tank geöffnet werden und mit Luftzufuhr getrocknet werden, mindestens 14 Tage

bei 20 °C.

9. Nach vollständiger Austrocknung, kein Eindruck mehr mit dem Fingernagel/ mindestens 14 Tage

getrocknet kann der Tank wieder befüllt werden mit Benzin.

1988 hatten unsere Labortests ergeben, dass das Produkt besser benzinbeständig ist, wenn es nicht

mit einem benzinbeständigen Decklack überlackiert wird, weil sich dieser

nämlich nach einer

gewissenzeit einfach ablöste, während BRUNOX(R) Epoxy immer noch

feste Haftung hatte zum Eisen.

Wir wissen von NL- Anwendern, dass diese seit Jahren so verfahren und damit erfolgreich sind. Wir

gewähren aber auf diese Applikation keine Garantie. Wer es machen will

kann, wer nicht muss nicht.

Ganz generell ist es wichtig Ihrem Aussendienst klar zu machen, dass auf die Anwendung nie Garantie gegeben werden kann, da man ja auch nie bei der Arbeit mit dabei ist und im Nachhinein nie überprüfen kann/beweisen kann, dass die Anwendung falsch erfolgte.

2. Nach der Behandlung mit BRUNOX(R) Epoxy= Rostkiller muss nie aufgeraut, nie abgewaschen werden. Es muss einzig abgekärt werden ob die sich gebildete metallorganische Oberfläche vollständig ausgehärtet ist. Dies macht man mit der Fingernagelprobe, d.h. gibt es keinen Eindruck mehr, kann der Decklack aufgetragen werden, dieser soll aber ohne Nitrolack sein.

3. Es gibt eine Freigabe von Mercedes Benz, sowie vom Kernkraftwerk Gösigen in der Schweiz - siehe beiliegende Kopie. Da wir ja fast gar nichts direkt verkaufen, sind uns diese Zulassungen meist gar nicht bekannt.

Gerne hoffe ich, dass wir Ihnen mit den Antworten ihre Fragen weitgehend beantwortet haben. Sollten weitere Unklarheiten bestehen, werden wir Ihnen gerne behilflich sein.

Mit freundlichen Grüßen

BRUNOX® Epoxy – Verträglichkeit mit Decksystemen

Danke für Ihre Muster, die ich sogleich an unsere Technikabteilung zur Prüfung weiter geleitet habe.

Man bat mich nun noch um Abklärung folgender Fragen:

Kann man den Brunox epoxy mit div. Spachtelmassen überziehen?

Halten die div. Dichtmassen (Ms, Pu, Kitt) darauf,

Kann man das Produkt mit Polyesterspritzfüller, Lösungsmittel und Wasserbasis Lack überlackieren?

Zu Ihren Fragen:

BRUNOX(R) Epoxy kann man nach vollständiger Trocknung mit diversen Spachtelmassen überziehen. Da bei muss allerdings beachtet werden, dass die BRUNOX(R) Epoxy - Schicht vollständig ausgetrocknet ist, d.h. es dürfen sich keine Eindruckstellen mehr ergeben, wenn man mit dem Fingernagel auf die Schutzschicht drückt.

Die Dauer der Trocknungszeit hängt von der Lufttemperatur, der Luftfeuchtigkeit und der Schichtdicke ab, die man aufgetragen hat.

Will man schneller weiterarbeiten, dann kann man nach einer Reaktionszeit von mind. 1 Stunde bei 20 °C die Trocknung beschleunigen durch Einbrennen mit max. 160 °C während ca. 10 Minuten oder durch Verwenden eines Haartrockners oder Wärmelampe.

Die Verträglichkeit mit Dichtmassen Ms, Pu, Kitt, Polyesterspritzfüller, Decklack auf Lösungsmittel- und Wasserbasis funktioniert weitgehend, wenn diese Systeme frei von Nitroverdüner sind und nicht zwingend einen Markenproduktspezifischen Aufbau verlangen.

Wir beliefern seit Jahren die Firma Pyrmo-Chemie welche heute als DINOL firmiert, wir wissen auch, dass unsere Produkte verträglich sind mit den Regensburgerspachtel -Produkten.

Zu beachten ist, dass auf die BRUNOX(R) Epoxy Schicht keine aggressiven Decksysteme aufgetragen werden können. Es empfiehlt sich in solchen Fällen einen Testversuch durchzuführen.

In der Beilage überlassen wir Ihnen einen Schriftenwechsel mit einem Anwender, der bereits 10 Jahre positive Erfahrung mit dem Produkt hat. Ebenso wird das Produkt seit über 10 Jahren von der VBZ Zürich eingesetzt und wird von Daimler für die UNIMOG - Konservierung empfohlen.

Wir hoffen, Ihre Fragen zu Ihrer Zufriedenheit beantwortet zu haben.

Bitte beachten Sie, dass wir nur für die Qualität unseres Produktes eine Garantie abgeben können, aber nicht für das Resultat der Anwendung, da die Ueberprüfung, ob das Werkstück korrekt entrostet/vorbereitet, BRUNOX(R) 2x aufgetragen wurde und die Trocknungszeit wirklich eingehalten wurde, im Nachhinein nicht mehr überprüft werden können.

Wir hoffen, Ihnen mit unseren Ausführungen gedient zu haben.

Freundliche Grüsse
BRUNOX AG